

C 30539 NR. 3/2010 EURO 0,95

house and more.

ALLES FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE

Planung

Mehr Platz für
Ihren Küchentraum

Wohnen

Die neuen
Bodenbeläge

Energiesparen

So lohnen sich
Solaranlagen



Neue Heimat

Moderne Architektur fürs Eigenheim



Zum Glück heißt der Gartenhelfer nicht „Gieß and go“ ...



Gelungene Sanierung: vom abbruchreifen Haus zum Schmuckstück

Vorher/nachher-Beispiele gesucht

Sie haben ein Siedlungshäuschen um einen Anbau erweitert, eine Scheune in ein Wohnhaus verwandelt oder einen Altbau zu einem Energiesparhaus umgebaut? Dann schicken Sie uns doch ein paar Fotos und Informationen zu Ihrem Projekt, denn für house and more sind wir immer auf der Suche nach spannenden Vorher/nachher-Beispielen. Die interessantesten Umbauten und Modernisierungen werden wir ausführlich vorstellen. house and more, Vorher/nachher, Dorotheenstr. 64, 22301 Hamburg.

Haussteuerung per iPod

Massivhausanbieter Viebrock setzt mit seinem Haustechnik-Paket Wohnen 2.0 neue Maßstäbe. Das System, das über den iPod gesteuert werden kann, kostet keinen Aufpreis und ist für jedes Viebrockhaus zu haben. Einige Beispiele der Anwendungsmöglichkeiten sind akustische Raumüberwachung, Fensterzustandsanzeigen und zentrale Heizungssteuerung. Zum Paket gehören u. a. ein Homecontroller, ein iPod touch, Sender, Empfänger und eine Audio-Docking-Station mit Fernbedienung.

Hauskontrolle ohne Aufpreis



Rollende Gießkanne

Golfer werden den Begriff Trolley sicher kennen, denn dabei handelt es sich um den praktischen Wagen, mit dem man seine Golftasche hinter sich herzieht. Beim Aquatrolley transportiert man eben Wasser. 130 Euro kostet die mobile Gießkanne, die sich eher für kleine Gärten oder Kübelpflanzen anbietet, da man nur rund 26 Liter tanken kann. Ausgerüstet mit einer Akkupumpe, die per Knopfdruck Wasser versprüht, ist man mit dem Trolley von AL-KO völlig unabhängig von Schlauch oder Wasserhahn. Ein eindeutiger Vorteil.

Dusch-Erlebnis

Ein Wasserschwall sprudelt aus einer Skulptur – was nach einer Fontäne klingt, zieht ins heimische Bad: Die Duschstele als Inspirationsquell schuf der Künstler Hubert Rieber, es gibt sie in limitierter Auflage in Bronze, Aluminium und Holz (Aquanatass).



Feuriger Blickfang

Wie ein echter Monolith mit einer Höhe von über zwei Metern steht er da, der Gartenkamin NERO aus edlem Cortenstahl. Oder wie schreibt der Anbieter Conmoto? „Minimalistischer Akzent und majestätischer Charme.“ Allerdings benötigt dieser Design-Koloss, der auf Rollen daherkommt, auch ein entsprechendes Umfeld. Auf einer kleinen Terrasse kommt der 2.600 Euro teure Kamin kaum zur Geltung. Praktisch: In den zwei Schubladen ist Platz für Asche und frisches Brennholz.